

Anlage 1 Sperrmüll

Als Sperrmüll kann auf dem Wertstoffhof z.B. abgegeben werden:

- Möbel und Einrichtungsgegenstände (z. B. Tisch, Stuhl, Couch, Schrank, Lampe)
- Matratzen, Federbetten, Steppdecken, Kissen, Teppiche, textiler Fußbodenbelag
- sperrige nichtmetallische Garten- und Haushaltsarbeitsgeräte (z. B. Gartenschlauch, Besen)
- saubere Gewebeplanen
- große Taschen, Ranzen, Koffer und ähnliches (ohne Inhalt)
- haushaltsübliche Sport-, Spiel- und Freizeitartikel (z. B. Surfbrett, Ski, Rutschauto)
- große nichtmetallische Behälter ohne Inhalt (z.B. Fässer, Wäschekörbe, Kisten, Plastikeimer, Kinderbadewannen)
- nichtmetallische Rollos und Gardinenstangen, sperrige Dekorationsgegenstände u. ä.
- Gartenmöbel, Campingartikel (z. B. Zelt, Luftmatratze)

Folgendes wird auf dem Wertstoffhof z.B. nicht angenommen:

- Gefüllte Säcke (ausgenommen DSD Material im gelben Sack), Kisten, Koffer, sämtliche Kleinteile für die Hausmülltonne
- Erdaushub, Steine
- Bauabfälle: Balken, Bretter, Deckenplatten, Dielen, Laminat, PVC Fußbodenbelag, Linoleum, Rohre, Paneele, , Fliesen, WC-, Wasch- und Duschbecken¹, Spülkasten¹, Einbaubadewanne, Glaswolle, Dachpappe, Wellpolyester, Zäune, Mauersteine, Hasenställe, abgerissene Schuppen
- Fenster und Türen
- Kfz-Teile: Motoren, Anhänger, Reifen, Batterien, Kfz-Sitze
- verschlossene Behälter: Fässer, Gasflaschen, Benzinkanister
- Sonderabfälle aller Art
- asbesthaltige Abfälle
- verschmutzte Gewebeplanen
- Teichbecken, Gartenteichfolie

¹Sonderregelung im Holsystem: Im Holsystem können jeweils ein WC-, und Waschbecken über die Sperrmüllkarte angemeldet werden.